



## Endurance 6 h

### PROGRAMM LANG

09:30	TREFFEN AUF DER STRECKE
10:00	BRIEFING
11:00	FREIES TRAINING UND QUALIFYING
12:00	RENNSTART
18:00	ENDE DES RENNENS UND SIEGEREHRUNG

**Das Rennen findet am Samstag mit 3 Runden à 10' FREIES TRAINING, 10' SPRINT QUALIFY, 6 Stunden ENDURANCE statt.**

**Die Startaufstellung wird durch das Ergebnis des SPRINT QUALIFYING bestimmt.**

#### RIEPILOGO DELLE PRINCIPALI REGOLE DELLA GARA

Zugelassene Teams	Max. 25
Anzahl der Piloten	Min. 2 Max. 10 Fahrer nach Team
Freies Training	3 x 10 minuti
Sprint Qualify	10 minuti
Wettbewerb	6 Stunden
Abfahrt	In einer einzigen Reihe gestartet
Pilot-Getriebe	Obligatorisch für alle Durchfahrten in der Boxengasse (vorbehaltlich der vorgesehenen Ausnahmen)



Minimale Anzahl von Treiberwechseln	11 ( <b>12 stint</b> ) für alle
Regulatorisches Gewicht	85 kg Lotse. Überprüfung des vorgeschriebenen Gewichts an jedem Eingang von der Grube aus.
Permanenza in der Boxengasse (Min.)	90 secondi
Bleiben Sie auf dem richtigen Weg (min.)	20 minuti
Bleiben Sie auf dem richtigen Weg (max.)	no
Sperrung der Boxengasse	10 Minuten vor Rennende
Benzinverbrauch	Garantierte 2 Stunden Autonomie mit vollem Tank
Versorgung	Das Kart wird immer vollgetankt geliefert
Kategorien	Nach der Hälfte des Rennens hat Kat. PRO und AMA nach den Parametern der Rennrichtung
Strafe	Zu der Mindestzeit, die in der Boxengasse verbracht wird, hinzuzurechnen

## TABELLA PENALITA'

Einbuchung von Untergewicht	10" Jedes fehlende kg: (10" bis 1 kg, 20" bis 2 kg usw.)
Die Nichteinhaltung der Min.	30" innerhalb der 1. Minute des Verstoßes. +10" für jede Minute des Verstoßes nach der 1. Minute (z. B. 18 Minuten Fahrzeit: 30 "+10" usw.).
Nichteinhaltung der Mindestzeit in der Boxengasse	10" + Pits fehlende Zeit
Rückfahrt mit geschlossener Boxengasse	20"
Unsportliches und/oder gefährliches Verhalten	nach Ermessen der Rennleitung (min. 20")
Versäumnis, die Vertragsstrafe zu ermäßigen	10" für jeden verpassten Zug
Pushen von Aktionen, wo nicht zulässig	10" (bei Wiederholung nach Ermessen des Rennleiters)
Verpasste Stints	– 5 Runden für jede fehlende Kurve
Versäumnis, den Fahrer in der Boxengasse zu wechseln	– 1 Runden für jede fehlende Kurve

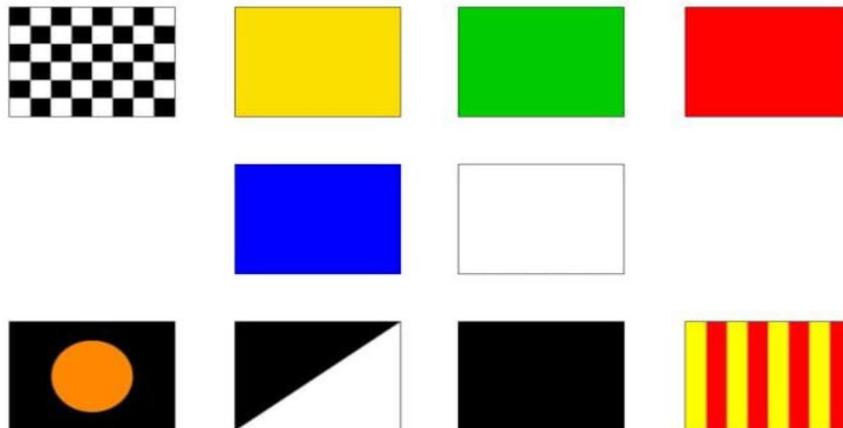
## Endurance 6 h VOLLSTÄNDIGE REGELN

1) DIE SCHALTUNG:



- 2) ANMELDUNGEN: Sie müssen über das TEAM-ANMELDEFORMULAR auf der [www.pistarossa.it/iscrizioni](http://www.pistarossa.it/iscrizioni)-Website eingehen.
- 3) KART: RT10, 270 cc, 10 cv
- 4) FAHRER: Volljährige Fahrer (18 Jahre) können sich für das Rennen in einer Mindestanzahl von 2 und maximal 10 Personen anmelden. Minderjährige Piloten ab 16 Jahren sind erlaubt, sofern sie bereits einen Führerschein besitzen.
- 5) LIZENZEN: Alle Fahrer, die für das Rennen angemeldet sind, müssen mit einer LKR-Karte lizenziert sein, die in Kopie an das PISTAROSSA-Sekretariat geschickt werden muss. Für diejenigen, die keine haben, können Sie sie über die Website anfordern. Die LKR-Lizenz ist 1 Kalenderjahr ab Ausstellungsdatum gültig.
- 6) ÄRZTLICHE UNTERSUCHUNGEN: Es ist notwendig, ein ärztliches Gesundheitszeugnis vorzulegen, das nicht dem Wettbewerb entspricht. Das ärztliche Attest ist je nach Typ 6 Monate/1 Kalenderjahr gültig.
- 7) KLEIDUNG: Die Fahrer müssen einen Kartanzug, geeignete Schuhe, Handschuhe und einen Integralhelm tragen.

## 8) RENN-FLAGGEN:



**CHESS:** wird an der Ziellinie gewinkt, es zeigt das Ende des Rennens an. Die Fahrer müssen auf der Runde zurück an die Box ein moderates Tempo einhalten.

**GELB:** Wenn es sich um eine Einzelspur handelt, zeigt dies eine Gefahr auf der Strecke an (z. B. das Vorhandensein von Trümmern nach einem Unfall) und die Fahrer müssen langsamer fahren; Wenn es doppelt ist, deutet es auf eine ernsthafte Gefahr hin, und die Piloten müssen auch zum Anhalten bereit sein. Überholen unter gelber Flagge ist nicht erlaubt.

**GRÜN:** Zeigt an, dass alle zuvor gemeldeten Gefahren beseitigt wurden und die Fahrer das Rennen frei fortsetzen können

**ROT:** sofortige Unterbrechung des Rennens (oder des Qualifyings oder des Freien Trainings) aufgrund eines Unfalls oder widriger Wetterbedingungen

**BLAU:** signalisiert die Verpflichtung, dem von hinten kommenden Fahrzeug das Überholen zu erlauben. Es wird Fahrern gemeldet, die bereits im Rennen überrundet wurden, oder langsameren Fahrern während des Qualifyings

**WEISS:** zeigt das Vorhandensein eines Fahrzeugs an, das im folgenden Abschnitt von der Strecke entfernt wird oder sehr langsam ist

**SCHWARZ MIT ORANGER FELGE:** zwingt den Fahrer, aufgrund eines mechanischen Defekts, der für die anderen Autos gefährlich sein kann, an die Box zurückzukehren

**SCHWARZ/WEISS:** zeigt an, dass das Auto von der Rennleitung auf mögliche Strafen überwacht wird (es wird von einem Schild mit der Fahrernummer begleitet)

**SCHWARZ:** zeigt die sofortige Disqualifikation an (zusammen mit der Referenznummer des Fahrers)

**GELB/ROT GESTREIFT:** weist auf rutschigen und gefährlichen Streckenabschnitt hin, der auf Öllecks oder Witterungsbedingungen zurückzuführen ist

- 9) BRIEFING: Das Briefing ist für mindestens 1 Vertreter jedes Teams verpflichtend. Die Einweisung ersetzt nicht das Lesen des Reglements, sondern setzt die Kenntnis der wichtigsten Regeln des Rennens voraus. Das Briefing zielt darauf ab, die Teams mit dem gesamten Rennpersonal (Messias, Organisatoren, Direktor, Streckenposten, Ärzte, Sekretär, technisches Personal) bekannt zu machen, die Logistik der Strecke, auf der wir stattfinden, und das Rennlayout (z. B. Pit In und Pit Out) zu erklären, alle Anpassungen des Reglements einzuführen, die die Umstände von Zeit zu Zeit erfordern, sowie das Vergnügen, Sie mit einem Lächeln zu begrüßen und Sie persönlich zu begrüßen.
- 10) FAHRERKATEGORIEN: Die Teams sind in 2 Kategorien unterteilt: PRO, d.h. Teams, die sich aus erfahrenen Fahrern zusammensetzen, und AMA, d.h. Teams, die aus Amateurfahrern bestehen. Während des Freien Trainings, des Qualifyings und bis etwa zur Mitte des Rennens gibt es für die Teams keine Kategorieunterschiede. Ab der Mitte des Rennens wird die Rangliste mit der Unterteilung der 2 Kategorien entsprechend der Rennrichtung aktualisiert, wobei einige Parameter jedes Teams berücksichtigt werden, wie z.B. die schnellste Runde der einzelnen Fahrer, die durchschnittliche Rennzeit, die Position in der Gesamtwertung usw. Ziel ist es, anhand der tatsächlichen Leistung des Teams selbst herauszufinden, welche Gruppe von Teams um das Podium kämpfen kann.
- 11) KART-AUSLOSUNG: Die Karts werden während des Briefings vor dem Freien Training ausgelost. Das gezogene Kart bleibt bis zum Ende des Rennens unverändert.
- 12) **FREIES TRAINING: Das freie Training wird in 3 Sessions unterteilt, die je nach Rennplan 10 Minuten dauern. Alle Teamfahrer können unter den folgenden Bedingungen darauf zugreifen:**
  - a) Es ist nicht verpflichtend, die Mindestverweildauer in der Boxengasse einzuhalten. In jedem Fall muss das Kart eine Pace haben, die für niemanden eine Gefahr darstellt.
  - b) Sie können die elektronische Einlasswaage Pit Lane verwenden, um das Regelgewicht zu überprüfen.
  - c) Die Einhaltung der regulatorischen Gewichtung ist nicht zwingend erforderlich.

- 13) **QUALIFYING:** Das Qualifying dauert 10 Minuten und nur ein vom Team ausgewählter Fahrer (Super Pole) kann darauf zugreifen.  
Wenn der Fahrer während der Super Pole in die Boxengasse einbiegt, gilt sein Qualifying als beendet.  
Es ist nicht erlaubt, Ballast auf das Kart zu bringen oder zu entfernen.  
Der Fahrer, der es in die Super Pole geschafft hat, wird derselbe sein, der das Rennen starten wird.  
Der Zugang zum Bereich der Technischen Hilfe ist jedoch nur möglich, wenn es technische Probleme mit dem Kart gibt. Sobald das Kart gelöst (oder ersetzt) wurde, kann der Fahrer das Qualifying fortsetzen:  
ohne die Verpflichtung zur Einhaltung der Mindestverweildauer in der Boxengasse.  
Ein Fahrerwechsel ist nicht gestattet.  
Es ist nicht erlaubt, Ballast auf das Kart zu bringen oder zu entfernen.  
Am Ende des Qualifyings führt die Rückkehr unter Gewicht zur Annullierung der gefahrenen Zeiten und zum Start am Ende der Startaufstellung.
- 14) **START:** Das Qualifying beginnt mit der GRÜNEN Flagge aus der Box. Am Ende des 10-minütigen Qualifyings wird der Rennleiter die Zielflagge schwenken. Die Fahrer absolvieren eine zusätzliche Runde mit moderater Geschwindigkeit und kehren zum Wiegen in die Boxengasse zurück. Sie überqueren dann die Fahrerwechsellspur, ohne anzuhalten, fahren wieder auf die Strecke und halten vor dem Rennleiter mit einer ROTEN Flagge. Letzterer zeigt jedem Fahrer das Ergebnis des Qualifyings und die relative Position in der Startaufstellung an, in der sich jeder Fahrer positionieren wird.
- 15) **ACHTUNG: ES IST STRENGSTENS VERBOTEN, WÄHREND DES GESAMTEN STARTVORGANGS VOM KART ABZUSTEIGEN.** Fahrer, die ihr Fahrzeug aus irgendeinem Grund auf der Strecke stehen lassen, werden mit einer Strafe von 20 Zoll für gefährliches Verhalten auf der Strecke bestraft.
- 16) **ABFAHRTSVERFAHREN:** Der erste Fahrer gibt das Tempo vor. Er muss die Gruppe bis zum Startschuss des Rennleiters mit moderatem Tempo anführen.
- a) Auf Anweisung des Rennleiters beginnt das Aufwärmen.
  - b) Alle Fahrer müssen sich in einer Reihe hinter dem Safety Kart aufstellen und die im Qualifying ermittelten Positionen halten.

- c) Wenn ein Fahrer Probleme hat und Positionen verliert, kann er seine Position bis zur roten Linie 2 Kurven vor der Ziellinie zurückgewinnen. Sobald die rote Linie überschritten ist, ist das Überholen oder Zurückerobern von Positionen nicht mehr erlaubt.
  - d) Sobald Sie den Pre-Start-Bereich betreten (begrenzt durch die rote Linie bis zur Ziellinie), ist der Führende dafür verantwortlich, die Gruppe kompakt zu halten.
  - e) Das Rennen wird offiziell gestartet, sobald der Rennleiter die GRÜNE Flagge geschwenkt hat (oder wenn die Lichter ausgehen).
  - f) Jeder Fahrer, der sich nicht im Startkanal einreihet, erhält eine Strafe von 5 Zoll.
  - g) Jeder Fahrer, der die Kanäle vor dem Start verlässt, erhält eine 10-Zoll-Strafe für den vorzeitigen Start.
  - h) Überholen ist erlaubt, sobald die Rennleitung den Start macht (oder wenn die Lichter ausgehen).
- 17) ENDURANCE: Das Rennen findet bei allen Wetterbedingungen statt. Nur bei widrigen Wetterbedingungen oder aus außergewöhnlichen Gründen kann das Rennen mit einer roten Flagge abgebrochen werden. Es liegt im Ermessen der Rennleitung, einen Neustart oder eine Unterbrechung der Veranstaltung zu bewerten.
- 18) RENNENDE: Das Rennen endet mit der Zielflagge am Ende der geplanten Zeit, wenn der führende Fahrer die Ziellinie überquert hat. Alle Fahrer müssen unter der Zielflagge passieren.
- 19) STINT: Während des Rennens müssen mindestens 11 Fahrerwechsel vorgenommen werden, d.h. das Rennen wird nach Ermessen der Teams gemäß den im Reglement festgelegten Verfahren in 12 Stints unterteilt. Wenn nicht alle erforderlichen Treiberänderungen vorgenommen werden, wird eine Strafe verhängt.
- 20) ANTI-SCHUB-ZONEN: nein
- 21) FAHRZEITEN: Sie beginnt am Eingang der Strecke (PIT OUT Antenne) und endet am Ausgang der Strecke (PIT IN Antenna). Nur die erste Session beginnt mit dem Start des Rennens (Ziellinie) und die letzte Session endet mit der Passage des Karts unter der Zielflagge.

- a) MIN. ZEIT ZUFÜR DER STRECKE: 20 Minuten. Jeder Fahrer, der seine Kurve beginnt, muss die Mindestverweildauer auf der Strecke einhalten. Bei Nichterreichen der Mindestverweildauer auf der Strecke wird eine Strafe verhängt.
  - b) MAX. VERWEILDAUER auf der Strecke: Keine. Es gibt keine maximale Zeit, die auf der Strecke verbracht wird.
  - c) ZEIT IN DER BOXENGASSE: 90". Sie beginnt am Eingang der Boxengasse (PIT IN Antenne) und endet am Ausgang der Pit Lane (PIT OUT Antenna). Die Rückkehr auf die Strecke unter der Min. Boxengasse wird mit einer Strafe geahndet, ebenso wie jegliches gefährliche Verhalten innerhalb der Boxengasse.
  - d) Die Rennleitung ist nicht verantwortlich für die Zeitmessung in der Boxengasse. Jedes Team muss sich um das Timing seiner Zeit in der Boxengasse kümmern.
  - e) Es ist jederzeit erlaubt, die technische Hilfe zu betreten, aber es ist verboten, den Piloten zu wechseln und die Vorschaltgeräte zu wechseln. In diesem Fall ist es nicht notwendig, die Mindestverweildauer in der Boxengasse einzuhalten. Es ist nicht so gültig wie Pit.
  - f) Bei jedem Transit in der Boxengasse ist ein Fahrerwechsel obligatorisch. (vorbehaltlich von Ausnahmen).
- 22) GEWICHT: Am Ende jeder Schicht muss der ankommende Fahrer eine Gewichtskontrolle durchführen. Sobald Sie aus dem Kart aussteigen, müssen Sie sich zusammen mit allen Vorschaltgeräten in der entsprechenden elektronischen Waage wiegen. Das Regelgewicht beträgt 85 kg ohne jegliche Toleranz.
- a) Im Bereich des Fahrerwechsels stehen den Piloten Ballaste zur Verfügung.
  - b) Bei jedem Pilotenwechsel müssen die Vorschaltgeräte in den entsprechenden Behälter gelegt werden.
  - c) Um das vorgeschriebene Gewicht zu erreichen, ist es möglich, Sitzreduzierungen und persönliche Gewichte zu verwenden, die nur



unter der Bedingung getragen werden, dass diese für einen selbst und für andere Piloten nicht gefährlich sind

Die Rückkehr unter Gewicht führt zu einer Strafe.

- 23) FAHRERWECHSEL: Sobald Sie den Boxenbereich betreten und gewogen haben, begibt sich der ankommende Fahrer in den Fahrerwechselbereich, steigt aus dem Kart aus, befreit es vom Ballast und muss ihn in den entsprechenden Behälter legen. Der ankommende Fahrer nimmt seinen Platz ein, indem er den Schotter einstellt, und sobald er die Mindestverweildauer in der Box erreicht hat, nimmt er die Strecke wieder auf.

Das Versäumnis, den Fahrer während der Fahrt in der Boxengasse zu wechseln, führt zu einer Strafe.

- 24) BETANKUNG: Durch die Organisation. Bei jeder Einfahrt in die Boxengasse muss der ankommende Fahrer tanken, bevor er das Kart frei lässt.
- a) Es ist erlaubt, den Tankdeckel (in der Nähe der Tankstelle) abzuschrauben, um den Betrieb zu erleichtern.
  - b) Am Ende des Freien Trainings werden alle Karts aufgetankt, aber nicht am Ende des Sprint-Qualifyings.
  - c) Die garantierte Autonomie beträgt 2h.
- 25) HILFE: Im Falle von technischen Problemen muss das Kart, das auf der Rennstrecke anhält, vom technischen Personal unterstützt werden. Der Fahrer wird von dem Reservekart begleitet, auf dem er weiterfahren kann, sobald der Renntisch und der Ballast übertragen wurden.
- a) Es ist verboten, den Tisch aus dem Kart zu entfernen und zu Fuß in die Box zurückzukehren.
  - b) Der Fahrer, der auf der Strecke Hilfe benötigt, muss aus dem Kart aussteigen und sich in Sicherheit bringen, während er auf das Eingreifen der Unterstützung wartet.

- 26) SAFETY KART: Die Rennleitung hat die Möglichkeit, ein Safety Kart einzusetzen, wenn sie es für notwendig hält, wobei die Sicherheit Vorrang hat. Der erste Fahrer hinter dem Safety Kart muss sich wie alle anderen in einer Reihe einreihen, unabhängig von der Position in der Gesamtwertung, und ein moderates Tempo halten. Überholen auf der Strecke ist verboten. Während des Safety Kart-Regimes sind die folgenden Regeln erlaubt:

- a) Es ist nur 1 Einfahrt in die Boxengasse erlaubt, aber es ist nicht möglich, Strafen zu verbüßen;
  - b) Fahrer, die die Box mit einem Sicherheitskart erreichen, müssen die für die Box vorgesehenen Verfahren einhalten;
  - c) Am Ende des Boxenstopps muss der Fahrer, der die Strecke wieder aufnimmt, der Gruppe folgen, ohne zu überholen, auch wenn die Rückkehr mit dem Transit der Gruppe zusammenfällt.
  - d) Sobald der Notfall vorüber ist, zeigt der Rennleiter die letzte Runde unter dem Safety-Kart-Regime an. Nach der Rückkehr ist das Überholen erst nach dem Überqueren der Ziellinie erlaubt.
- 27) AUSSETZUNG DES RENNENS: In schwerwiegenden Fällen kann das Rennen mit der roten Flagge unterbrochen werden. Die Karts erreichen die Startlinie mit reduziertem Tempo, wo sie nicht mehr auf den eventuellen Neustart warten. Die Boxengasse wird gesperrt. Wenn es nicht möglich ist, das Rennen fortzusetzen, gilt das Rennen in der Runde vor dem Zeigen der roten Flagge als beendet. Wenn das Rennen 75 % seiner Strecke überschritten hat, kann der Rennleiter das Rennen für beendet erklären. Im Falle eines Neustarts wird die am Ende des Rennens verbleibende Zeit berechnet. Es gibt keinen Fahrerwechsel und die Fahrschichten werden auf Null zurückgesetzt.
- 28) TRANSPONDER-TABELLE: Im Falle des Verlusts des Renntisches mit dem Transponder (oder sogar nur des Transponders) entlang der Rennstrecke ist das Team nach Benachrichtigung der Rennleitung verpflichtet, in der Boxengasse anzuhalten, um den Tisch nach der Bergung wieder auf das Kart zu montieren, und die verlorenen Runden werden manuell wieder in das Zeitmesssystem eingegeben.
- 29) TV-ÜBERWACHUNG: Die Organisation verfügt über ein unabhängiges CCTV-System, das die Streckenposten bei der Überwachung des Rennens unterstützt. Es werden nur Videos der Organisation berücksichtigt. Andere private Videos werden nicht ausgewertet.
- 30) STRAFE: Strafen werden in der Boxengasse beim nächsten Stopp für den Wechsel abgesessen, indem die zu verbüßenden Sekunden zu der in der

Boxengasse verbrachten Zeit addiert werden. Wird die Strafe beim nächsten Stopp nicht abgesehen, wird eine Strafe verhängt. Sonderfälle:

- a) Für den Fall, dass das Team bereits die Mindestanzahl an Änderungen erreicht hat, muss es, um die Strafe zu verbüßen, einen Drive Thought mit einer Mindestdauer durchführen, die dem Zeitpunkt der zugewiesenen Strafe entspricht.
- b) Die Nichteinhaltung der Strafe oder des Drive Thought führt dazu, dass eine Strafe direkt auf das Rennen angewendet wird.
- c) Die Strafe wird beim nächsten Stopp automatisch abgezogen (z.B. Strafe 10"). 100" Boxenzeit: Gilt für die Zwecke der 90" Boxengesamtzeit + 10" Strafe).
- d) Es ist nicht möglich, die min. Boxenzeit (90") abzüglich Strafen zu reduzieren.
- e) Strafen, die im letzten Stint vergeben werden, werden direkt aus der Runde eingetragen.

Bei unsportlichem oder nicht regelkonformem Verhalten werden Strafen verhängt. Die Geschäftsführung kann in wiederholten oder besonders schwerwiegenden Fällen nach eigenem Ermessen weitere Strafen verhängen, die sogar zum Ausschluss eines Fahrers oder Teams vom Rennen führen können.

## TABELLA PENALITA'

Rientro Sotto Peso	10" Ogni kg mancante: (10" fino a 1 kg, 20" fino a 2 kg, e così via)
Mancato rispetto del turno Min.	30" entro il 1° minuto di infrazione. +10" per ogni minuto di infrazione successivo al 1° minuto (Es. Tempo di guida 18 minuti: 30"+10", e così via)
Rientro con Pit Lane chiusa	20"
Mancato rispetto del tempo Min. di Pit	10" + tempo mancate di Pit
Comportamenti antisportivi e/o pericolosi	a discrezione della direzione gara (min. 20")
Azioni di spinta dove non permesso	10" (se reiterato a discrezione del Direttore di gara)

Mancato sconto della penalità	10" per ogni turno saltato
Mancato raggiungimento stint previsti	– 5 Giri per ogni turno mancante
Mancato cambio pilota in Pit Lane	– 2 Giri per ogni turno mancante

Strafen bis zum Ausschluss des Fahrers und/oder des Teams vom Rennen können auch aus folgenden Gründen verhängt werden:

- a) Jegliches falsche und unsportliche Verhalten auf der Strecke und/oder abseits der Strecke durch die Fahrer oder die Begleiter des Teams und/oder jeder schwerwiegende Verstoß, der festgestellt wurde, auch wenn er nicht im Reglement enthalten ist;
- b) Jede Verschlimmerung oder Wiederholung von falschem und unsportlichem Verhalten;
- c) Jede respektlose und/oder provokative Haltung oder jedes Verhalten gegenüber der Organisation;
- d) Unverantwortliches Fahren.

31) **BESCHWERDEN:** Während des Rennens ist es möglich, schriftliche Beschwerden bei der Rennleitung einzureichen, zusammen mit einer Kautionszahlung von 20 Euro pro Beschwerde. Im Falle einer Annahme wird die Anzahlung zurückerstattet. Im Falle einer Ablehnung wird die Anzahlung einbehalten und nicht zurückerstattet. Am Ende des Rennens müssen alle Beschwerden innerhalb von 20 Minuten nach der Zielflagge eingereicht werden, danach gilt die Wertung als offiziell und die Siegerehrung wird durchgeführt. Die Rennleitung antwortet auf die Beschwerde direkt auf dem Einreichungsformular mit den Worten "AKZEPTIERT" oder "ABGELEHNT". Die Entscheidung über etwaige Beschwerden wird von der Rennleitung im Einvernehmen mit dem Veranstalter getroffen und gilt als endgültig, sobald das Ergebnis vorliegt. **BESCHWERDEFORMULARE** mit entsprechendem Umschlag können im Sekretariat abgeholt werden.

32) **SIEGEREHRUNG:** Am Ende des Rennens findet die Siegerehrung auf dem Podium mit Auszeichnungen für alle Teilnehmer statt. Preise werden an die Top 3 in jeder Kategorie, den Autor der Super Pole und die schnellste Rennrunde vergeben.